

Yoga, Meditation & Schneeschuhwandern 23.-25.02.2024



In den östlichen Zillertaler Alpen bei den Krimmler Wasserfällen, im Krimmler Tauernhaus der Familie Geissler

Mit einer Gruppe Yoginis, alles Freundinnen die schon 2023 mit dabei waren, machten wir uns am Freitag um 06:30 Uhr in Neumarkt auf dem Weg. Alle saßen wir glücklich und mit Vorfreude auf unser gemeinsames WE in den Autos und peilten die Kaffee Rösterei Dinzler am Irschenberg an. Frisch gestärkt mit leckerem Kaffee, Marzipan Croissants, leckeren Torten und auch Herzhaftem im Bauch fuhren wir weiter nach Oberkrimml. Das Parkdeck der Familie Geissler war unser Ziel.

Es war Schneefall angekündigt und je näher wir Richtung Pass Turn kamen, um so dichter wurden die Schneeflocken. Unserer Fahrerin Yvonne bewahrte die Ruhe, obwohl die Straßenverhältnisse immer schlechter wurden. Wir kamen bis nach Oberkrimml aber nicht die Anhöhe zum Parkdeck hinauf. Gustl, der Großvater lotste uns zum Parkdeck 4 und danach stiegen wir alle in seinen mit 4 Schneeketten

versehene VW-Bus um. Wir waren schon sehr erleichtert, weil stellenweise war uns schon etwas bange, schließlich waren schon einige Autos am Straßenrand liegen geblieben. Später erfuhren wir, dass der Gerloss Pass nur noch mit Schneeketten befahrbar war und die Polizei die Autofahrer kontrollierte. Der Brennerpass war total gesperrt und die dort festsitzenden Menschen in ihren Fahrzeugen wurden mit Essen und Getränken versorgt.



Nun wieder zurück zu uns. Gustl brachte uns souverän die Zufahrtsstraße durch den tief verschneiten Wald hinauf. Die Schneeflocken waren so groß und dicht wie wir sie noch nie zu Gesicht bekamen. Am Umsteigeplatz zum Schneemobil wurden wir von Friedl, dem Chef des Krimmler Tauernhauses mit seinem Husky Mobil übernommen.

Friedl musste äußerst vorsichtig die 8 km lange Strecke zum Krimmler Tauernhaus fahren denn die Sicht war so schlecht, dass man kaum den Himmel, von der Schneelandschaft unterscheiden konnte.



Nach der Zimmeraufteilung und der Menü Auswahl für das Abendessen schnallten wir uns die Schneeschuhe an und starteten zur Eingeh tour in die tief verschneite Winterlandschaft. Die Fichten- & Zirben Bäume empfingen uns mit hohen Schneehäubchen, Keine von uns hatte zuvor so große Schneeflocken und so dichtes Schneetreiben gesehen. Wir ließen uns wie die Kinder in den Schnee fallen und versanken komplett wie in Watte gepackt in dem lockeren Pulverschnee. Voller Schnee und leicht durchgefroren kamen wir gegen 16:30 Uhr wieder am Krimmler Tauernhaus aus



und freuten uns auf den Wellnessbereich mit Sauna & Ruheraum.

Zum leckeren Abendessen gönnten wir uns unter anderem noch ein paar Preiselbeer Spritz. Nachdem die Lawinenwarnstufe mittlerweile von 3 auf 4 angestiegen war und wir 55 cm Neuschnee hatten, änderten Bernhard (der mit einer Gruppe alpinen Schneeschuhwanderern ebenfalls vor Ort war) & Andrea für Samstag das Programm. Wir konnten etwas länger ausschlafen.



Samstag: Wir starteten in den Tag mit einer Meditation gefolgt von einer Yoga Einheit. Um 08:30 Uhr genossen wir dann ausgiebig das großzügige Frühstücks Büfett. Nachdem die alpine Schneeschuhgruppe „Alpinis“ genannt, mit Bernhard heute keine Gipfeltour unternehmen konnten und ihr Ziel ebenfalls an der Krimmler Ache entlang Richtung Innerkees Hütte führte, kamen wir Yoginis in den Genuss anstrengungslos ihrem vorgespurten Weg hinterherzugehen. Strahlend blauer Himmel empfing uns, unberührte glitzernde Schneedecke und Sonnenschein. Es war Winter



Wonderland pur. Wir waren alle tief berührt aufgrund der wunderschönen Natur.



Da war natürlich die Idee, ein „oben ohne“ Foto zu machen, sehr schnell geboren. Wir hatten beim Fotoshooting einen mega Spaß und werden diesen Tag nie vergessen.



Am Nachmittag waren wir gegen 14 Uhr wieder zurück, genossen auf der Sonnenterrasse Kaffee, Apfelstrudel und natürlich Preiselbeer Spritz. Nach einer kurzen Pause war wieder Yoga angesagt. Andrea leitete eine dehnende und entspannende Einheit an die sie mit einer Lichtmeditation beendete.

Wer Lust auf Saune hatte, traf sich natürlich im Wellnessbereich wieder. Einige von uns konnten es natürlich nicht lassen im weichen Pulverschnee nackig nach dem Saunagang einen Schnee-Engel zu formen.

Mit den „Alpinis“ trafen wir uns zum Abendessen wieder um 18:30 Uhr in der 650 Jahre alten Stube ein. Wir erzählten uns gegenseitig von unserem Tag, unseren Eindrücken. Fotos wurden gezeigt und unsere „oben ohne“ Fotos waren natürlich der Renner. Es wurde viel Gelacht und wieder fielen wir glücklich und zufrieden in unsere Zirben Betten.

Sonntag: wir starteten den Tag mit Yoga, etwas Yoga Philosophie, Atemübungen und einer dehnenden Yoga Stunde. Danach genossen wir wieder das leckere Frühstücks Büfett und dann hieß es schon Zimmer räumen und um 08:45 Uhr Aufbruch zu unserer Schneeschuhtour. Wir wollten noch so lange wie möglich den Vormittag mit unseren Schneeschuhen verbringen, denn um 12:30 Uhr hatte Friedl uns bereits für die Rückfahrt mit dem Husky Mobil eingeplant. Um 13:30 Uhr waren die Alpinis mit dem Shuttle dran.

Wir gingen den Zirbenwald hinauf Richtung Reichenaukette, wieder der vorgespurten Route der Alpinis folgend die uns 1 Std. voraus waren. Die Sonne und der blaue Himmel so wie die schneebedeckte Glitzerlandschaft waren wieder unsere Begleiter. Wir genossen noch den Blick auf die 3000er der Reichenaukette wie Zillertaler Plattenspitze und Richterspitze um nur ein paar Gipfel zu nennen.

Mit etwas Wehmut im Herzen traten wir den Rückweg zum Krimmler Tauernhaus an. Simon's Kochkünste kosteten wir natürlich noch aus und bestellen: Kaspressknödel Suppe, Kaiserschmarrn, Apfelstrudel mit Vanillesoße

Dann stand Friedl schon mit dem Husky Mobil bereit, wir verstaute unsere Taschen und Rucksäcke in der Ladeschaufel und fuhren, einen letzten Blick zurückwerfend, die 8 km lange Strecke wieder zurück. In der Nacht von Samstag auf Sonntag waren 3 Lawinen abgegangen und teilweise fuhren wir über sie drüber. Es war sehr beeindruckend wie viele Schneemassen hier runter kamen.

Alle waren wir uns einig, wir hatten ein traumhaft schönes gemeinsames Wochenende und die Termine für 2025 waren von Andrea & Bernhard schon wieder reserviert worden.

Impressionen:



Worte anderer Teilnehmer:innen

Absolut empfehlenswert!

Schneeschuhwandern und Yoga mit einer inspirierenden Andrea in Kombination mit der wunderbaren Berglandschaft und dem ganz besonderen Tauernhaus – Entspannung und Anregung für Körper, Geist und Seele. Absolut empfehlenswert!

claudia und Johann